

Zu Hause Ostern feiern...

HAUSGOTTESDIENST AM SIEBTEN OSTERSONNTAG

24. Mai 2020

VORBEREITUNGEN

- Im Wohnzimmer kann man sich um einen Tisch mit Kreuz und Kerze, gerne auch mit Blumen versammeln. Wenn eine Bibel vorhanden ist, kann sie in die Mitte gelegt werden.
- Die Schriftlesungen sind jeweils einer Person („L“) zugeordnet. Die beiden Lesungen und das Evangelium können gut von drei unterschiedlichen Personen gelesen werden.
- Die Liedvorschläge sind dem GOTTESLOB (GL) entnommen. Wenn Ihnen eine Melodie nicht bekannt ist, können Sie die Lieder gemeinsam sprechen. Sie können natürlich auch andere, Ihnen vertraute Lieder wählen.
- Kommen Sie zur Ruhe, halten Sie einen Moment gemeinsam Stille, bevor Sie miteinander Gottesdienst feiern.
- Die Schriftlesungen finden sich unter dem folgenden Link:
 - Lesungen und Evangelium als Fließtext:
<http://www.virc.at/unit/virc/de/messtexte>
 - Lesungen und Evangelium im vertrauten Schriftbild des Lektionars:
<https://www.bibelwerk.de/verein/was-wir-bieten/sonntagslesungen/6-sonntagslesungen/>

AUFGABEN IM GOTTESDIENST

- | | | | |
|-----|-----------------------|-----|-----------|
| ▪ V | Vorbeter*in/Leiter*in | ▪ K | Kantor*in |
| ▪ L | Lektor*in | ▪ A | Alle |

ABLAUF DES GOTTESDIENSTES

ERÖFFNUNG

Kreuzzeichen

V Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A Amen.

V Der auferstandene Herr Jesus Christus ist bei uns – heute und alle Tage bis in Ewigkeit.

A Amen.

Lied

(GL 329,1.3.5)

V Das ist der Tag, den Gott gemacht

Hinführung

L Am Donnerstag haben wir der Himmelfahrt Jesu gedacht. Die Lesung des heutigen Sonntags führt uns in jenes Obergemach, in dem Maria, die Apostel und die Frauen und Männer aus dem Jüngerkreis Jesu zum Gebet versammelt gewesen sind:

In einem Privathaus haben sie miteinander gebetet und das Kommen des Heiligen Geistes erwartet.

In dieses Gebet stimmen wir ein und rufen:

Christusrufe

(GL 165)

V Send uns deines Geistes Kraft...

Gebet

V Lasst uns beten.

Allmächtiger Gott,
wir bekennen,
dass unser Erlöser bei dir in deiner Herrlichkeit ist.

Erhöre unser Rufen
und lass uns erfahren,
dass er alle Tage bis zum Ende der Welt
bei uns bleibt, wie er uns verheißen hat.

Er, der in der Einheit des Heiligen Geistes
mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

A Amen.

VERKÜNDIGUNG DES WORTES GOTTES

Erste Lesung

Apg 1, 12–14

L Lesung
aus der Apostelgeschichte.

Es folgt der unter „Vorbereitungen“ genannte Text.

Wort des lebendigen Gottes.

A Dank sei Gott.

Antwortpsalm

K Lass dein Angesicht über uns leuchten, o Herr. (GL 46)

A Lass dein Angesicht über uns leuchten, o Herr. (GL 46)

K Der Herr ist mein Licht und mein Heil: *

Vor wem sollte ich mich fürchten?

Der Herr ist die Zuflucht meines Lebens: *

Vor wem sollte mir bangen?

A Lass dein Angesicht über uns leuchten, o Herr. (GL 46)

K Eines habe ich vom Herrn erfragt, dieses erbitte ich: *
im Haus des Herrn zu wohnen alle Tage meines Lebens;
die Freundlichkeit des Herrn zu schauen *
und nachzusinnen in seinem Tempel.

A Lass dein Angesicht über uns leuchten, o Herr. (GL 46)

K Höre, Herr, meine Stimme, wenn ich rufe; *
sei mir gnädig und gib mir Antwort!
Mein Herz denkt an dich: „Suchet mein Angesicht!“ *
Dein Angesicht, Herr, will ich suchen.

A Lass dein Angesicht über uns leuchten, o Herr. (GL 46)

Zweite Lesung

1 Petr 4,13–16

L Lesung
aus dem ersten Brief des Apostels Petrus.

Es folgt der unter „Vorbereitungen“ genannte Text.

Wort des lebendigen Gottes.

A Dank sei Gott.

Hallelujaruf

GL 174,7

A Halleluja, halleluja...

Evangelium

Joh 17,1–11a

L Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.

Es folgt der unter „Vorbereitungen“ genannte Text.

Evangelium unseres Herrn Jesus Christus.

A Lob sei dir, Christus.

Hallelujaruf

GL 174,7

A Halleluja, halleluja...

Impuls

✓ Die zweite Hälfte der Fastenzeit und die Wochen der Osterzeit waren geprägt von den Ausgangsbeschränkungen. In den Kirchen konnten keine Gottesdienste gefeiert werden.

Viele Wohnzimmer sind während der Zeit aber dem Obergemacht ähnlich geworden, in dem Maria, die Apostel und die Frauen und Männer aus dem Jüngerkreis Jesu versammelt waren.

Was war das Besondere in dieser Zeit des Gebets?

Sind bestimmte Tage in ganz intensiver Erinnerung?

Wenn nun nach nun nach Gottesdienste in Kirchen wieder möglich werden, was wollen wir beibehalten aus dieser Zeit?

ANTWORT AUF GOTTES WORT

In den Lesungen hat Gott selbst zu uns gesprochen. Darauf können alle mit einem Lied oder einem Gebet antworten. Alle singen oder sprechen gemeinsam:

Lied

GL 344,1–11

A **Komm herab, o Heil'ger Geist** (ggf. Strophen abwechselnd)

Friedenszeichen

✓ Als Christus nach seiner Auferstehung den Jüngerinnen und Jüngern begegnet ist, hat er zu ihnen gesagt: „Friede sei mit Euch.“
Geben wir einander ein Zeichen dieses Friedens.

Sonntäglicher Lobpreis

GL 677,4.5

✓ Wie die Jüngerinnen und Jünger sind wir jetzt im Gebet vereint. Eine Woche vor Pfingsten erwarten wir das Kommen des Heiligen Geistes – jener Geist, der das Angesicht der Welt erneuern wird. Von dieser Hoffnung erfüllt wenden wir uns Gott zu:

Die im Gotteslob vorgegebenen Einleitung zum Andachtsabschnitt und die Kurzlesung entfallen. Stattdessen beginnt man unmittelbar:

✓ Du Gott und Ursprung des Lebens...

Hymnus

GL 342,1–6

A Komm, Heil'ger Geist, der Leben schafft

GEBET UND ABSCHLUSS

Fürbitten

Hier kann frei formuliert werden, für wen man beten möchte; eine Möglichkeit ist, nur die Namen der Menschen zu nennen, für die Sie beten wollen.

Herrengebet

V Wir heißen nicht nur Kinder Gottes, sondern sind es. Darum lasst uns voll Vertrauen beten:

A Vater unser... Denn dein ist das Reich...

Segensbitte

nach MB S. 574. Nr. 22.

V Herr, unser Gott,
sende uns deinen Heiligen Geist.

Sein Feuer entzünde unsere Herzen,
damit wir brennen für die Frohe Botschaft.

Seine Kraft stärke uns,
damit wir dem Bösen nicht nachgeben.

Seine Liebe schenke uns Freude am Leben.

Darum bitten wir, vereint im Heiligen Geist,
durch Christus, unsern Herrn.

A Amen.

V Und so segne uns der allmächtige Gott,
(+) der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

A Amen.

Entlassung

V Singet Lob und Preis. Halleluja, halleluja.

A Dank sei Gott, dem Herrn. Halleluja, halleluja.

Lied

GL 525,1–4

A Freu dich, du Himmelskönigin

Domvikar Roland Baule
Hildesheim